



# GEMEINDE MARZ



## INFORMATION

### GEMEINDERATSSITZUNG VOM 11.05.2021:

#### **1. BERICHT DES PRÜFUNGSAUSSCHUSSES ÜBER DIE PRÜFUNG DER GEBARUNG AM 29.03.2021.**

Der Obmann des Prüfungsausschusses, Gemeinderat Gerhard Schmidl, berichtet über die am 29.03.2021 anberaumte Überprüfung der Gemeindegebarung:

Belegprüfung und Kassabuch 4. Quartal 2020  
Bei den stichprobenweisen Überprüfungen der Belege des 4. Quartals 2020 sowie des

Kassabuches konnten die ordnungsgemäßen Vermerke der Sachbearbeiter, des Kassiers und des Bürgermeisters festgestellt werden.

Der Bericht über die Gebarungsprüfung vom 29.03.2021 wird vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

#### **2. RECHNUNGSABSCHLUSS 2020 DER GEMEINDE MARZ KG, BESCHLUSS.**

Der Bürgermeister berichtet, dass der Rechnungsabschluss der Gemeinde Marz KG für das Jahr 2020 von der BDO Burgenland GmbH Steuerberatungsgesellschaft aus Oberwart erstellt und in der heutigen Beiratssitzung der Gemeinde Marz KG bereits einstimmig beschlossen wurde.

Der Jahresfehlbetrag auf Grundlage der Gewinn- und Verlustrechnung für das Jahr

2020 beträgt € 30.031,69 und wird durch die Auflösung von Kapitalrücklagen in der gleichen Höhe ausgeglichen. Der Rechnungsabschluss 2020 der Gemeinde Marz KG sieht somit einen Jahresverlust von € 0,00 vor.

Der Rechnungsabschluss 2020 der Gemeinde Marz KG wird vom Gemeinderat *einstimmig* beschlossen.

#### **3. SCHMIDL EVA, SONNENWEG 7, 7221 MARZ UND MAYFURTH DANIEL, HOHENÄCKER 14/1, 7203 WIESEN – MIETVERTRAG WOHNUNG A. SALZER-PLATZ 3/3.**

Der Bürgermeister berichtet, dass die freie Gemeindewohnung am A. Salzer-Platz 3/3 an Eva Schmidl und Daniel Mayfurth für zwei Jahre vermietet werden soll.

Die Miete für diese 89,50 m<sup>2</sup> große Wohnung beträgt derzeit € 3,47/m<sup>2</sup> zzgl. Umsatzsteuer.

Für die Betriebskosten sind monatlich € 50,00 + 10 % Umsatzsteuer und für die Heizkosten € 75,00 + 20 % Umsatzsteuer zu akontieren.

Der Gemeinderat beschließt *einstimmig* die Gemeindewohnung an Eva Schmidl und Daniel Mayfurth zu vermieten.

#### **4. BAUTRÄGERVERTRAG MIETE UND NACHTRAG ZUM BAUTRÄGERVERTRAG MIETE WOHNUNGEN UND BAUTRÄGERVERTRAG MIETE ARZTPRAXEN ZWISCHEN DER NEUEN EISENSTÄDTER GEMEINNÜTZIGE BAU-, WOHN- UND SIEDLUNGSGESELLSCHAFT MBH. UND DER GEMEINDE MARZ, BESCHLUSS.**

Der Bürgermeister bringt vorerst die vorliegenden Bauträgerverträge „Miete für die Wohnungen und für die Arztpraxen“ zwischen der Gemeinde Marz und der Neuen Eisenstädter gemeinnützige Bau-, Wohn- und Siedlungsgesellschaft mbH. dem Gemeinderat zur Kenntnis und erläutert dazu, dass im Bauträgervertrag für die Wohnungen die Aufnahme eines Wohnbaudarlehens und eines Kapitalmarktdarlehens bei der Raiffeisenlandesbank Burgenland vorgesehen war.

Im Nachtrag zum Bauträgervertrag „Miete Wohnungen“ ist nunmehr die Aufnahme eines

Wohnbauförderungsdarlehens nicht mehr vorgesehen. Stattdessen ist für die Gesamtfinanzierung der Wohnungen die Aufnahme eines Kapitalmarktdarlehens bei der Raiffeisenlandesbank Burgenland in Höhe von € 595.365,24 mit einem Zinssatz von 1,05 % auf Basis des 6-Monats-Euribors zzgl. eines Aufschlags von 1,05 Prozentpunkten (Mindestzinssatz) und einer Laufzeit von 34,5 Jahre vorgesehen.

Der Gemeinderat beschließt den Bauträgervertrag sowie den Nachtrag zum Bauträgervertrag *einstimmig*.

#### **5. ÄNDERUNG DER DARLEHENSKONDITIONEN FÜR DAS DARLEHEN KANALBAU „KIRCHENÄCKER“ (BA 16), BESCHLUSS.**

Der Bürgermeister berichtet, dass im Jahr 2012 für den Kanalbau BA 16 bei der Raiffeisenlandesbank Burgenland ein Darlehen über € 1,0 Mio. mit einem aktuellen variablen Zinssatz von 1,00%. Der Aufschlag beträgt 0,75% Punkte.

Auf Anfrage der Gemeinde Marz um Änderung der Darlehensbedingungen hat die Raiffeisenlandesbank Burgenland mit email

vom 29.03.2021 einen Fixzinssatz von 0,55% bis zum Ende der Laufzeit (30.6.2032) angeboten. Der aushaftende Kreditbetrag beträgt zum 31.12.2020 € 598.586,11.

Der Gemeinderat beschließt *einstimmig*, das Darlehen für den Kanalbau BA 16 bei der Raiffeisenlandesbank Burgenland ab sofort auf eine Fixverzinsung bis zum Ende der Laufzeit mit einem Fixzinssatz von 0,55% umzustellen.

#### **6. ÖFFENTLICHES GUT – SCHEIBER ANDREAS, HÖHENSTRASSE 23/2, 7222 ROHRBACH WIDMUNG VON GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN DES GRST NR. 6870 (FORCHTENSTEINWEG).**

Der Bürgermeister erläutert, dass im Zuge des Bauvorhabens von Andreas Scheiber auf Basis der vorliegenden Vermessungsurkunde eine Teilfläche des Grundstückes Nr. 6870 kostenlos ins öffentliche Gut der Gemeinde

Marz abzutreten ist, die als Verkehrsfläche gewidmet werden soll.

Die Übernahme und Widmung werden vom Gemeinderat *einstimmig* beschlossen.

#### **7. ÖFFENTLICHES GUT – SPÖ FREIE SCHULE-KINDERFREUNDE, ORTSGRUPPE MARZ, HAUPTSTRASSE 57/2/3, 7221 MARZ, WIDMUNG VON GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN DES GRUNDSTÜCKES NR. 520/2 (WALDSTRASSE).**

Der Bürgermeister erläutert, dass im Zuge einer Grundteilung auf Basis der vorliegenden Vermessungsurkunde eine Teilfläche des Grundstückes Nr. 7672 kostenlos ins öffentliche Gut der Gemeinde Marz abgetreten

wird, die als Verkehrsfläche gewidmet werden soll.

Die Übernahme und Widmung werden vom Gemeinderat *einstimmig* beschlossen.

## **8. BRÜCKENBAU ROSENGASSE, VERGABE DER INGENIEURLEISTUNGEN, BESCHLUSS.**

Der Bürgermeister berichtet, dass die Firma Woschitz Engineering ZT GmbH ein Angebot für die Ingenieurleistungen für den Brückenneubau in der Rosengasse gelegt hat. Das Angebot umfasst das wasserrechtliche Einreichprojekt, das Brückenvor- und statisch konstruktive Detailprojekt, die Erstellung der Ausschreibungsunterlagen, die Ausschreibung sowie die Ausführungs- bzw. Kollaudierungsunterlagen. Die örtliche Bauaufsicht ist

ebenfalls im Angebot enthalten. Diese wird jedoch gesondert beauftragt. Die Angebots- summe ohne örtliche Bauaufsicht beträgt netto € 11.823,52 bzw. brutto € 14.188,22.

Der Gemeinderat beschließt *einstimmig*, die Ingenieurleistungen ohne örtliche Bauaufsicht für den Brückenneubau in der Rosengasse an die Firma Woschitz Engineering ZT GmbH zu vergeben.

## **9. UMGESTALTUNG AMBROSIVS SALZER-PLATZ - VERGABE DER PLANUNGSARBEITEN, BESCHLUSS.**

Der Bürgermeister berichtet, dass die Vergabe der Detailplanungsarbeiten für die Umgestaltung des Ambrosius Salzer-Platzes in der Gemeindevorstandssitzung am 17.6.2019 einstimmig erfolgte.

Für die Einbeziehung in die förderfähigen Kosten ist auch ein Beschluss der Vergabe im Gemeinderat erforderlich. Es wurden 3 Angebote eingeholt. Nach Prüfung der Angebote ist

Landschaftsarchitektin Frau DI Karin Graf aus Wien mit einer Angebotssumme von netto € 13.615,43 Billigst- und Bestbieter.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe der Detailplanungsarbeiten für die Umgestaltung des Ambrosius Salzer-Platzes mit einer Angebotssumme von netto € 13.615,43 an die Landschaftsarchitektin, Frau DI Karin Graf.

## **10. UMGESTALTUNG AMBROSIVS SALZER-PLATZ - VERGABE DER ARBEITEN FÜR DIE KIRCHENSTIEGEN, BESCHLUSS.**

Bürgermeister Gerald Hüller berichtet, dass für die Herstellung neuer Kirchenstiegen 3 Angebote eingeholt wurden. Die Nettoangebotssummen betragen bei der Firma Porr € 41.078,62, bei der Firma Ing. Streit € 42.334,66 und bei der Firma Leithäusl aus 1030 Wien, Neulinggasse 14 € 37.200,32.

Nach Prüfung der Angebote ist die Firma Leithäusl Best- und Billigstbieter.

Der Gemeinderat beschließt *einstimmig* die Vergabe der Arbeiten an die Firma Leithäusl mit einer Angebotssumme von netto € 37.200,32.

## **11. UMGESTALTUNG AMBROSIVS SALZER-PLATZ - VERGABE VON ZUSÄTZLICHEN ARBEITEN FÜR DIE GÄRTNERISCHE GESTALTUNG, BESCHLUSS.**

Bürgermeister Gerald Hüller berichtet, dass sich im Zuge der Ausführungen der Arbeiten der Firma Bieberle gezeigt hat, dass der Einbau einer neuen Rasenanlage samt automatischer Bewässerung vor der Wehrmauer sowie zusätzliche Maßnahmen notwendig und sinnvoll wären. Die Firma Bieberle hat daraufhin ein 1. Nachtragsangebot für die Errichtung einer neuen Rasenanlage vor der Wehrmauer, einer Kiesfläche mit

Flachstahleinfassung bei der Wehrmauer und Drainageschlauch und Stammschutz bei den Bäumen um € 16.078,50 netto gelegt. Ein 2. Nachtragsangebot enthält die Materiallieferung und den Einbau einer automatischen Bewässerungsanlage mit netto € 8.969,67.

Der Gemeinderat beschließt *einstimmig* die Vergabe der Arbeiten an die Firma Alfred Bieberle aus Mattersburg.

## **12. ALLFÄLLIGES.**

### 1. Voranschlag 2021

Bürgermeister Gerald Hüller informiert, dass der Voranschlag 2021 seitens des Landes mit Schreiben vom 15.3.2021 zur Kenntnis genommen wurde. Es wurden einige Anmerkungen zum Saldo 5 des Finanzierungs-

voranschlag und zum Nettoergebnis des Ergebnishaushaltes vorgenommen.

Der Bürgermeister bringt das Schreiben der Abteilung 2 dem Gemeinderat im Detail zur Kenntnis.

### 2. Eröffnungsbilanz zum 01.01.2020

Bürgermeister Gerald Hüller informiert, dass die in der Gemeinderatssitzung am 16.3.2021 neuerlich beschlossenen Eröffnungsbilanz

zum 1.1.2020 seitens der Abt. 2 des Landes mit Schreiben vom 23.4.2021 zur Kenntnis genommen wurde.

### 3. Vergabe von Urnengrabstellen

Der Bürgermeister informiert, dass es bereits mehrere Anfragen zu den Urnengrabstellen

gegeben hat und die ersten Urnengrabstellen bereits vergeben wurden.

### 4. Anpassungs- und Sanierungsmaßnahmen im örtlichen Kanalnetz

Der Bürgermeister Hüller informiert, dass die Errichtung der 4 Drosselbauwerke in der Schulstraße, in der Heiligenbrunnengasse, in

der Kogelstraße und im Mühlenweg zur Ausnutzung der vorhandenen Speicherkapazitäten im Kanalsystem bereits abgeschlossen sind.

### 5. Flurreinigung

Bürgermeister Gerald Hüller dankt den Freiwilligen, die dem Aufruf der Gemeinde, die Flurreinigungsaktion Corona-bedingt in

Eigeninitiative durchzuführen gefolgt sind, recht herzlich für ihr Engagement und ihre Vorbildwirkung.

### 6. Termin für die nächste Gemeinderatssitzung

Der Bürgermeister informiert, dass die nächste Gemeinderatssitzung voraussichtlich am 17. Juni 2021 stattfinden wird.

***Der Bürgermeister***